

Satzung vom 04.03.2008 zur Änderung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Werkstoffwissenschaft vom 10.07.2006 (veröffentlicht in den Amtlichen Bekanntmachungen der TU Dresden Nr.: 8/2006)

Auf Grund von § 24 des Gesetzes über die Hochschulen im Freistaat Sachsen (Sächsisches Hochschulgesetz – SächsHG) vom 11. Juni 1999 (SächsGVBl. S. 293), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Januar 2006 (SächsGVBl. S. 7), erlässt die Technische Universität Dresden die nachfolgende Änderungssatzung.

Artikel 1 Änderung der Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Werkstoffwissenschaft vom 10.07.2006

Die Diplomprüfungsordnung für den Studiengang Werkstoffwissenschaft vom 10.07.2006 wird wie folgt geändert:

1. In § 5 Abs. 1 Satz 1 wird am Ende von Nr. 2 "und/oder" gestrichen und ans Ende von Nr. 3 gesetzt. Die Aufzählung wird wie folgt ergänzt: 4. sonstige Prüfungsleistungen (§ 8a).
2. Nach § 8 ist der neue § 8a mit folgendem Wortlaut einzuordnen:
"§ 8a Sonstige Prüfungsleistungen
(1) Durch andere kontrollierte, nach gleichen Maßstäben bewertbare und in den Modulbeschreibungen inklusive der Anforderungen sowie gegebenenfalls des zeitlichen Umfangs konkret benannte Prüfungsleistungen (sonstige Prüfungsleistungen) soll der Studierende die vorgegebenen Leistungen erbringen. Sonstige Prüfungsleistungen sind Praktikumsprotokolle, bewertbare Praktika und Belegarbeiten.
(2) Für sonstige schriftliche Prüfungsleistungen gilt § 7 Abs. 2 entsprechend. Für nicht schriftliche sonstige Prüfungsleistungen gelten § 6 Abs. 2 und 4 entsprechend."
Das Inhaltsverzeichnis wird entsprechend ergänzt.
3. In § 9 Abs. 2 wird folgender Satz angefügt :
"Die Bildung der Modulnoten bei gewichteten Prüfungsleistungen wird in den Modulbeschreibungen festgelegt."
4. § 11 Abs. 1 Satz 1 wird wie folgt ergänzt:
"und alle Prüfungsleistungen abgelegt worden sind."
5. In § 25 Abs. 1 Satz 1 werden die Nummern 2., 4., 5. und 6. gestrichen und die Nummerierung angepasst.
6. § 25 Abs. 2 erhält folgende neue Fassung: "Die Nachweise sind bei der Anmeldung zu den betreffenden Modulprüfungen (Absatz 1 Nr. 1 und 2) bzw. bei der Anmeldung zur letzten Modulprüfung der Diplom-Vorprüfung (Absatz 1, Nr. 3 bis 5) vorzulegen."
7. § 26 Abs. 2 Satz 4 wird ersatzlos gestrichen.

8. In § 27 Abs. 1 Satz 2 wird die Wortgruppe "aus dem 5. Semester" gestrichen und folgender Satz angefügt: "Die Anmeldung zu den sonstigen Prüfungsleistungen gemäß § 8a des fünften und sechsten Fachsemesters ist auch mit mehr als einer fehlenden Modulprüfung der Diplom-Vorprüfung möglich."
9. Auf dem Blatt "Anlagen" wird unter "Zeichenerklärungen" bei "K" das Wort "Klausur" durch "Klausurarbeit" und der Begriff "mündliche Prüfung" durch "Mündliche Prüfungsleistung" ersetzt.
10. Auf dem Blatt "Anlagen" werden unter "Zeichenerklärungen" in der Zeile "Pr Laborpraktikum (Zulassungsvoraussetzung)" die Wörter "Laborpraktikum (Zulassungsvoraussetzung)" gestrichen und durch "sonstige Prüfungsleistungen (Praktikumsprotokolle, bewertbare Praktika und Belegarbeiten)" ersetzt.
11. Die Anlagen 1 und 2 werden ersetzt durch die Anlagen 1 und 2 in der dieser Änderungssatzung beigefügten Fassung.

Artikel 2 In-Kraft-Treten, Veröffentlichung und Übergangsbestimmungen

1. Die Änderungen treten mit Wirkung vom 01.10.2006 in Kraft und werden in den Amtlichen Bekanntmachungen der Technischen Universität Dresden veröffentlicht.
2. Studierende, die die Modulprüfungen der Diplom-Vorprüfung im Studiengang Werkstoffwissenschaft vor In-Kraft-Treten dieser Änderungssatzung begonnen haben, schließen die Diplom-Vorprüfung nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung vom 10.07.2006 ab und legen die Diplomprüfung nach dieser Änderungssatzung ab. Studierende, die zum Zeitpunkt des In-Kraft-Tretens dieser Änderungssatzung bereits Modulprüfungen der Diplomprüfung begonnen haben, schließen die Diplomprüfung nach den Bestimmungen der Prüfungsordnung vom 10.07.2006 ab.

Ausgefertigt auf Grund des Senatsbeschlusses der Technischen Universität Dresden vom 13.09.2006 und der Genehmigung durch das Rektoratskollegium am 13.03.2007.

Dresden, den 04.03.2008

Der Rektor
der Technischen Universität Dresden

Prof. Hermann Kokenge

Studiengang Werkstoffwissenschaft
Prüfungsleistungen und Prüfungsvorleistungen im Grundstudium Werkstoffwissenschaft
Diplom-Vorprüfung

Lfd. Nr.	Modul und ggf. Lehrveranstaltung	LP	Prüfungssemester	Prüfungsleistung	Dauer für K/M in min.	Prüfungsvorleistung
1	Mathematik I	12	2	K	180	L / 1. Sem
2	Mathematik II	8	4	K	180	
3	Informatik - Computeranwendung im MW - Software- und Programmieretechnik im MW	8	1 2	K K, Pr	150 90	
4	Physik	8	2	K, Pr	180	
5	Chemie - Anorganische Chemie - Organische Chemie	12	1 2	K, Pr K	180 90	
6	Physikalische Chemie I und II - Chemische Thermodynamik - Physikalische Chemie	9	3 4	K K	120 120	
7	Technische Mechanik A	8				L / 2. Sem.
8	Technische Mechanik C	3	3	K	180	Technische Mechanik A
9	Elektrotechnik	6	3	K	180	
10	Darstellung/Konstruktionslehre/ Maschinenelemente - Darstellungslehre - Konstruktionslehre/ Maschinenelemente	7	1 3	K, B K, B	90 90	
11	Grundlagen der Mess- u. Automatisierungstechnik	3	4			Pr / 4. Sem.
12	Werkstoffwissenschaft	13	2 4	K K, Pr	120 120	
13	Herstellung und Verarbeitung von Werkstoffen	7	3 4	K K, Pr	120 120	
14	Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre	3	4	K	90	
15	Studium generale - Sozialwissenschaften - Umweltschutz - Fremdsprachen	6				L / 3. Sem. L 3. Sem. L / 2. Sem.

Studiengang Werkstoffwissenschaft - Hauptstudium
Prüfungsleistungen und Prüfungsvorleistungen der Diplomprüfung in der Studienrichtung
Konstruktionswerkstoffe

Lfd. Nr.	Modul und ggf. Lehrveranstaltung	LP	Prüfungssemester	Prüfungsleistung	Dauer für K/M in min	Prüfungsvorleistung
1	Metallische Werkstoffe Eisen- und Nichteisenwerkstoffe Wärmebehandlung	9	6 5	K / M K / M, Pr	120/30 90/30	
2	Nichtmetallische Werkstoffe Keramische Werkstoffe Polymerwerkstoffe	11	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	120/30 120/30	
3	Grundlagen der Werkstoffeigenschaften Materialphysik Festkörperchemie	8	5 u. 6 6	K / M K / M	120/30 120/30	
4	Metallographie / Korrosion Metallographie Korrosion	8	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	90/30 90/30	
5	Pulvermetallurgie, Sinter- und Verbundwerkstoffe	8	6	K / M	120/30	Pr / 5. Sem
6	Werkstoffprüfung / Werkstoffdiagnostik Mechanische Werkstoffprüfung Physikalische Werkstoffdiagnostik	7	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	120/30 120/45	
7	Vertiefungsmodule Werkstofftechnik	18	9	K / M	x	x
8	Werkstoffcharakterisierung ¹⁾	18	9	K / M	x	x
9	Technisches Wahlpflichtmodul	6	8 / 9	K / M	x	x
10	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul	6	8 / 9	K / M	x	x
	Interdisziplinäre Projektarbeit	10	7	PA		
	Großer Beleg	17	9	PA		
	Diplomarbeit (incl. Verteidigung)	30	10			

- 1) Es kann auch ein anderes Vertiefungsmodul aus dem Studiengang Werkstoffwissenschaft gewählt werden.

Studiengang Werkstoffwissenschaft - Hauptstudium
Prüfungsleistungen und Prüfungsvorleistungen der Diplomprüfung in der Studienrichtung
Funktionswerkstoffe

Lfd. Nr.	Modul und ggf. Lehrveranstaltung	LP	Prüfungssemester	Prüfungsleistung	Dauer für K/M in min	Prüfungsvorleistung
1	Metallische Werkstoffe Eisen- und Nichteisenwerkstoffe Wärmebehandlung	9	6 5	K / M K / M, Pr	120/30 90/30	
2	Nichtmetallische Werkstoffe Keramische Werkstoffe Polymerwerkstoffe	11	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	120/30 120/30	
3	Grundlagen der Werkstoffeigenschaften Materialphysik Festkörperchemie	8	5 u. 6 6	K / M K / M	120/30 120/30	
4	Metallographie / Korrosion Metallographie Korrosion	8	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	90/30 90/30	
5	Pulvermetallurgie, Sinter- und Verbundwerkstoffe	8	6	K / M	120/30	Pr / 5. Sem
6	Werkstoffprüfung / Werkstoffdiagnostik Mechanische Werkstoffprüfung Physikalische Werkstoffdiagnostik	7	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	120/30 120/45	
7	Vertiefungsmodul Funktionswerkstoffe	18	9	K / M	x	x
8	Werkstoffcharakterisierung ¹⁾	18	9	K / M	x	x
9	Technisches Wahlpflichtmodul	6	8 / 9	K / M	x	x
10	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul	6	8 / 9	K / M	x	x
	Interdisziplinäre Projektarbeit	10	7	PA		
	Großer Beleg	17	9	PA		
	Diplomarbeit (incl. Verteidigung)	30	10			

- 1) Es kann auch ein anderes Vertiefungsmodul aus dem Studiengang Werkstoffwissenschaft gewählt werden.

Studiengang Werkstoffwissenschaft - Hauptstudium
Prüfungsleistungen und Prüfungsvorleistungen der Diplomprüfung in der Studienrichtung
Materialwissenschaft

Lfd. Nr.	Modul und ggf. Lehrveranstaltung	LP	Prüfungssemester	Prüfungsleistung	Dauer für K/M in min	Prüfungsvorleistung
1	Metallische Werkstoffe Eisen- und Nichteisenwerkstoffe Wärmebehandlung	9	6 5	K / M K / M, Pr	120/30 90/30	
2	Nichtmetallische Werkstoffe Keramische Werkstoffe Polymerwerkstoffe	11	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	120/30 120/30	
3	Grundlagen der Werkstoffeigenschaften Materialphysik Festkörperchemie	8	5 u. 6 6	K / M K / M	120/30 120/30	
4	Metallographie / Korrosion Metallographie Korrosion	8	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	90/30 90/30	
5	Pulvermetallurgie, Sinter- und Verbundwerkstoffe	8	6	K / M	120/30	Pr / 5. Sem
6	Werkstoffprüfung / Werkstoffdiagnostik Mechanische Werkstoffprüfung Physikalische Werkstoffdiagnostik	7	5 6	K / M, Pr K / M, Pr	120/30 120/45	
7	Vertiefungsmodule Skalenübergreifendes Werkstoffverhalten	18	9	K / M	x	x
8	Biomolekulare Materialien ¹⁾	18	9	K / M	x	x
9	Technisches Wahlpflichtmodul	6	8 / 9	K / M	x	x
10	Nichttechnisches Wahlpflichtmodul	6	8 / 9	K / M	x	x
	Interdisziplinäre Projektarbeit	10	7	PA		
	Großer Beleg	17	9	PA		
	Diplomarbeit (incl. Verteidigung)	30	10			

- 1) Es kann auch ein anderes Vertiefungsmodul aus dem Studiengang Werkstoffwissenschaft gewählt werden.